



Allgäuer
Latschen
Kiefer®

IN #01 | 2022/23 TEUFELS NAMEN



VS



FCK – Hannover 96
Freitag | 15. Juli 2022 | 20:30 Uhr

Allgäuer
Latschen
Kiefer®

Bei Muskel- und Gelenkschmerzen



Mobil Schmerzfluid Franzbranntwein

In Ihrer Apotheke

MOBIL SCHMERZFLUID FRANZBRANNTWEIN

Anwendungsgebiete: Zur Unterstützung bei der Therapie von Zerrungen, Prellungen, Verstauchungen, Muskel- und Gelenkschmerzen.
Warnhinweis: Enthält Alkohol (Ethanol) und einen Duftstoff mit Allergenen. Packungsbeilage beachten. Nur zur äußerlichen Anwendung.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Dr. Theiss Naturwaren GmbH | Michelinstr. 10 | 66424 Homburg | www.latschenkiefer.de

LIEBE FCK-FANS,

Lautre is widder do! Es war letztlich ein hartes Stück Arbeit, aber die Roten Teufel konnten sich in der Relegation den langersehnten Aufstieg in die 2. Bundesliga sichern. Wir möchten daher an dieser Stelle nochmal die Möglichkeit nutzen, uns noch einmal ausdrücklich für den Beistand und die unglaubliche Unterstützung im Saisonfinale und rund um die Relegationsspiele bedanken. Von den unzähligen positiven Emotionen können wir auch jetzt noch zehren, denn nach einer ungewöhnlich kurzen Vorbereitung geht es an diesem Freitag schon wieder los. Gegen Hannover 96 bestreiten die Roten Teufel das Eröffnungsspiel der Zweitligasaison – auf einem erneut toll besuchten Betzenberg ist dann bestimmt wieder Gänsehaut garantiert.

Und das nicht nur, wenn die Roten Teufel den Platz betreten, sondern auch schon davor, wenn die umbenannte „Norbert-Thines-Nordtribüne“ offiziell eingeweiht wird. Ein Jahr nach dem Tod des FCK-Ehrenpräsidenten wird damit der Bedeutung dieses ganz besonderen Menschen für die Roten Teufel deutlich sichtbar Ausdruck verliehen. Wir verneigen uns nochmals ganz tief vor der FCK-Legende und können nur noch einmal betonen: Ehre, wem Ehre gebührt, lieber Norbert!

Wir freuen uns auf viele tolle Momente gemeinsam mit Euch in der anstehenden Zweitligasaison!

EURE CHEFREDAKTION

▼ INHALT

- 4 » **SCHNAPPSCHUSS**
- 5 » **MIXED-ZONE**
- 11 » **PORTRAIT**
- 15 » **KABINENGEFLÜSTER**
- 17 » **KADER 2022/23**
- 19 » **HANNOVER 96**
- 23 » **STATISTIKEN**
- 25 » **NACHWUCHS**
- 27 » **MUSEUM**
- 29 » **PARTNER UND SPONSOREN**
- 33 » **KALENDER**



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

1. FC Kaiserslautern GmbH & Co. KGaA,
Fritz-Walter-Straße 1, 67663 Kaiserslautern

CHEFREDAKTION

Stefan Roßkopf (V.i.S.d.P.), Tobias Wolf

REDAKTION

Ann-Kathrin Hauck, Hans Walter

LAYOUT & REALISATION

ANTARES Werbeagentur GmbH

FOTOS

FCK, Michael Schmitt, 11teamsports, Hannover 96

ANZEIGENVERWALTUNG

SPORTFIVE c/o 1. FC Kaiserslautern GmbH & Co. KGaA
Tel.: 0631 3188-5106

Es gelten die Anzeigenpreise 2022/23. Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung.

UNSER HEIMAT



ALLGÄUER LATSCHENKIEFER VERLÄNGERT SEIN ENGAGEMENT ALS HAUPTSPONSOR

Die Dr. Theiss Naturwaren GmbH bleibt mit ihrer Marke Allgäuer Latschenkiefer auch in den kommenden beiden Spielzeiten als Hauptsponsor auf der Brust des 1. FC Kaiserslautern. Neben dem Sponsoring der Profimannschaft bleibt das Homburger Unternehmen auch im Nachwuchsleistungszentrum der Roten Teufel engagiert.



Seit der Saison 2020/21 ziert das Logo von Allgäuer Latschenkiefer wieder die Trikotbrust des 1. FC Kaiserslautern, nachdem die Dr. Theiss Naturwaren GmbH zuvor auch bereits im Zeitraum von 2010 bis 2014 als Hauptsponsor der Roten Teufel aufgetreten war. Auch in den Jahren nach 2014 blieb das Unternehmen dem FCK treu und engagierte sich weiterhin stark als Partner im Nachwuchsbereich am Betzenberg. Im Jahr 2019 war das mittelständige Familienunternehmen mit Sitz in Homburg/Saar, das Produkte im Kosmetik- und Medizinbereich, sowie

auf dem Arznei- und Naturheilmittel-sektor produziert und entwickelt, als Ärmelsponsor bereits auf das FCK-Trikot zurückgekehrt.

Pünktlich vor Saisonbeginn der Zweitligasaison 2022/23 wurde der Hauptsponsorenvertrag nun um zwei weitere Jahre verlängert. Neben der Präsenz von Allgäuer Latschenkiefer auf dem FCK-Trikot und im Fritz-Walter-Stadion und der weiterhin starken Unterstützung des FCK-Nachwuchses, bei dem das Allgäuer Latschenkiefer-Logo u.a. auf der Trikotbrust der U21 und auf den Trikotärmeln aller anderen Jugendmannschaften

zu finden ist, ist die Dr. Theiss Naturwaren GmbH auch mit ihrer Marke Lacalut auf dem Betzenberg präsent. „Wir schätzen uns sehr glücklich, einen starken und verlässlichen Partner wie die Dr. Theiss Naturwaren GmbH als Hauptsponsor zu haben, der seine langjährige Partnerschaft auch in Zukunft fortsetzen und uns weiter eng auf unserem sportlichen Weg begleiten möchte. Eine solche enge Verbundenheit eines regionalen Partners ist für uns unbezahlbar“, kommentiert FCK-Geschäftsführer Thomas Hengen die Vertragsverlängerung.

„Dr. Theiss Naturwaren ist stolz darauf, seit vielen Jahren Hauptsponsor vom FCK zu sein! Passt doch der Fußballsport ideal zu unserer Marke Allgäuer Latschenkiefer“, bekräftigt Giuseppe Nardi, geschäftsführender Gesellschafter der Dr. Theiss Naturwaren GmbH. „Im letzten Jahr haben wir gemeinsam mit den Roten Teufeln für den Aufstieg in die Zweitliga gekämpft und freuen uns jetzt, mit Allgäuer Latschenkiefer wieder Hauptsponsor auf der Brust zu sein.“

„Wir freuen uns sehr, Allgäuer Latschenkiefer bis 2024 weiterhin als Hauptsponsor auf unserer Brust tragen zu dürfen. Es ist schön, einen so verlässlichen Partner an unserer Seite zu haben und wir freuen uns über diese besondere Partnerschaft der vergangenen und kommenden Jahre“, so Thorsten Rittersberger, Senior Director Sportfive.

FRISCHER LOOK FÜR DIE ROTEN TEUFEL

Pünktlich zum Start in die Zweitligasaison hat der 1. FC Kaiserslautern auch die neuen Trikots für die Spielzeit 2022/23 vorgestellt! Demnach gehen die Betze-Buben in diesem Jahr in Rot, Weiß oder Blau auf Punktejagd.

Es ist in jedem Jahr wieder eines der Highlights für alle Anhänger des 1. FC Kaiserslautern: Die Präsentation der Trikots für die neue Saison! Passend zum Zweitligaauftakt auf dem heimischen Betzenberg startete der FCK am Freitagmorgen, 15. Juli 2022, den Verkauf der neuen Trikots! Diese sind im FCK-Fanshop am Stadion, dem FCK-Fanshop Westkurve in der Lautrer Innenstadt und in unserem Onlineshop erhältlich. Wir haben Euch zusammengefasst, auf welche Textilien ihr Euch freuen dürft:

Das Heimtrikot ist, wie sollte es auch anders sein, in den Vereinsfarben Rot und Weiß gehalten. Die Brust ziert der gestickte weiße Nike-Swoosh, das rote FCK-Logo sowie das Logo unseres Hauptsponsors Allgäuer Latschenkiefer. Besondere Highlights sind der geprägte Teufelskopf sowie der Spruch „Geh mer nuff“ in der Innenseite des Nackens. Auf der Außenseite ist der Schriftzug „Kaiserslautern“ zu finden. Am Saum des Trikots befindet sich ein Hologramm, welches einerseits das FCK-Logo und andererseits das Gründungsjahr „seit 1900“ zeigt.

Das Auswärtstrikot kommt klassisch in Weiß mit schwarzen Akzenten daher. Auch hier ziert die Brust der gestickte weiße Nike-Swoosh, das rote FCK-Logo sowie das Logo unseres Hauptsponsors. Die liebevoll angebrachten Highlights sind die Gleichen wie die des Heimtrikots.

Das Ausweichtrikot sorgt unter den Anhängern der Roten Teufel häufig für hitzige Diskussionen – Grund dafür ist die Farbwahl. In der Saison 2022/23 ist das dritte Trikot ganz in Blau gehalten. Damit drückt der FCK eine ganz besondere Nähe zu der Stadt, in der er beheimatet ist aus:

Auch im Stadtwappen von Kaiserslautern ist die Farbe Blau zu finden, und zwar am Fisch, der das Wappentier der Barbarossastadt ist. Veredelt wird das Trikot mit dem gestickten weißen Nike-Swoosh, dem in schwarz gehaltenen FCK-Logo, sowie dem Schriftzug unseres Hauptsponsors. Besondere Highlights sind der geprägte Teufelskopf sowie der Spruch „Uff die Bääm die Pälzer kummen“ in der Innenseite des Nackens. Auf der Außenseite des Nackens ist, wie beim Heim- und Auswärtstrikot, der Schriftzug „Kaiserslautern“ zu finden. Am Saum des Trikots befindet sich ein Hologramm, welches einerseits das FCK-Logo und andererseits das Gründungsjahr „seit 1900“ zeigt.

Die Torwarttrikots der Saison 2022/23 bestechen in den knalligen Farben Gelb und Orange. Die Brust ziert ebenfalls der gestickte Nike-Swoosh, das FCK-Logo sowie das Logo „Allgäuer Latschenkiefer Mobil Gel“. Unverkennbar ist auch hier das Logo am Saum, welches einerseits das FCK-Logo und andererseits das Gründungsjahr „seit 1900“ zeigt.

Preislich liegen die Trikots für Erwachsene bei 74,95€ und für Kinder bei 69,95€. Die Trikots für Erwachsene sind in den Größen S bis 2XL,

die Torwarttrikots in S bis XL erhältlich. Die Kindertrikots gibt es in den Größen XS bis L. Das entspricht den folgenden Größen: XS (122-128); S (128-137); M (137-147); L (147-158). Das Heim-, Auswärts- und Ausweichtrikot gibt es auch als Mini-Kit Set für unsere kleinsten Fans mit Hosen und Stutzen in folgenden Größen: Größen: XS (96-104); S (104-110); M (110-116); L (116-122).

Bitte beachtet, dass zum Verkaufsstart am Freitag, 15. Juli 2022, zunächst folgende Trikots erhältlich sind:

- » Heimtrikot Erwachsene + Kids
- » Ausweichtrikot Erwachsene + Kids
- » Torwarttrikot Gelb Erwachsene + Kids
- » Torwarttrikot Orange Erwachsene + Kids
- » Mini-Kit Heim-, Auswärts- und Ausweichtrikot

Den Verkaufsstart des weißen Auswärtstrikots geben wir über unsere Vereinskanäle bekannt. Bitte beachtet auch, dass die Nachlieferung der Trikots bereits in den Startlöchern steht – solltet ihr Eure Größe also nicht direkt am ersten Verkaufstag erhalten, wird diese zeitnah in unseren FCK-Fanshops und im [Onlineshop](#) verfügbar sein.





CARITAS ZU GAST AUF DEM BETZENBERG

Beim Relegationshinspiel des FCK gegen Dynamo Dresden (0:0) konnte Lotto Rheinland-Pfalz 32 Personen des Caritas-Förderzentrum St. Christophorus aus Kaiserslautern im VIP-Bereich „Ebene 1900“ des Fritz-Walter-Stadions begrüßen.

Nach dem Caritas-Motto „Not sehen und handeln“ ist das Caritas-Förderzentrum St. Christophorus für alle Menschen da. Insbesondere für obdachlose Menschen bzw. für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht sind, ist das Caritas-Förderzentrum St. Christophorus eine wichtige Anlaufstelle. Sie erhalten hier Übernachtungs-, Beratungs- sowie Unterstützungsangebote in schwierigen Lebenslagen und Notsituationen. Die Qualitätsmanagement-Beauftragte Luisa Wenk (1. Reihe, 4.v.li.) bedankte sich, auch im Namen Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ganz herzlich bei Lotto Rheinland-Pfalz für die



Einladung in den VIP-Bereich beim FCK. Nette Überraschung für die Gruppe: Ex-Fußballprofi und Lot-

to-Elf-Legende Edgar „Euro-Eddie“ Schmitt begrüßte die Gruppe auf dem Betzenberg.

RPR1.



Radio an.

FCK-MITGLIEDERFORUM KURZ VOR DEM SAISONSTART

Am Sonntag, 10. Juli 2022, hatte der 1. FC Kaiserslautern e.V. zum Mitgliederforum eingeladen, um kurz vor dem Saisonauftakt der Profifußballer mit den Vereinsmitgliedern über den aktuellen Stand im Verein zu sprechen. Mitglieder des Vorstands, des Aufsichtsrats sowie des Ehrenrats sowie der Geschäftsführer der Kapitalgesellschaft, Thomas Hengen, standen den rund 100 anwesenden Mitgliedern Rede und Antwort.



154 Mitglieder hatten sich im Vorfeld für das Mitgliederforum angemeldet, letztlich folgten rund 100 davon am vergangenen Sonntag der Einladung zum mittlerweile fünften Mitgliederforum des 1. FC Kaiserslautern e.V. ins Fritz-Walter-Stadion. Der Vorstandsvorsitzende Wolfgang Erfurt hieß alle Mitglieder herzlich Willkommen und blickte in seiner Eingangsrede kurz auf die vergangenen Wochen zurück. Als erste Neuigkeit konnte er den Mitgliedern mitteilen, dass der 1. FC Kaiserslautern e.V. mit Sascha Schneider, der sich den Mitgliedern auch kurz persönlich vorstellte, einen neuen Vereinsmanager hat, der das Geschäftsstellen-Team um Kim Malkmus und Michelle Sanio erweitert. Bevor er das Wort an den Aufsichtsrat übergab, folgte zunächst noch eine Gedenkminute für den verstorbenen Ronnie Hellström. Der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende Johannes B. Remy, der den

verhinderten Rainer Keßler vertrat, berichtete anschließend über die Neuigkeiten aus dem Gremium sowie dem Satzungsausschuss. Zudem bekräftigte er die Wichtigkeit von Angeboten für die Mitglieder.

Kurz vor dem Zweitligaauftakt gegen Hannover 96 wendete sich auch Thomas Hengen an die anwesenden Mitglieder. Der FCK-Geschäftsführer berichtete über die Zeit seit dem Aufstieg und gab einen kurzen Ausblick auf die anstehenden Herausforderungen.

Anschließend gaben die drei Vorstände detailliert Auskunft über aktuelle Themen rund um den Verein. Der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Tobias Frey berichtete über die Situation in den Abteilungen, begrüßte mit Stefanie Werner die neue Kuratorin des FCK-Museums und gab einen Einblick in den E-Sport-Bereich und die Finanzen. Gero Scira lenkte das Hauptaugenmerk auf die Gewinnung von rund 4.000 Mitgliedern seit Be-

ginn der Kampagne „Mitglied schafft Zukunft“, wodurch der FCK auf 21.000 Mitglieder angewachsen ist. Bei dieser Größe soll aber weiterhin nicht Schluss sein. Wolfgang Erfurt teilte daraufhin den Mitgliedern mit, dass noch im Juli 2022 mit der Umbenennung der Nordtribüne in der „Norbert-Thines-Nordtribüne“ dem im Jahr 2021 verstorbenen Ehrenpräsidenten gedacht wird.

Zum Abschluss der Veranstaltung moderierte der Ehrenratsvorsitzende Dr. Michael Koll die Fragerunde der Mitglieder, bei der es u.a. um Nachfragen und Anregungen zum Ticketing gab. Hierbei stand neben den anwesenden Gremienmitglieder auch der FCK-Ticketing-Leiter Marcus Böse, der zwischenzeitlich die Zahl von 17.000 verkauften Dauerkarten verkünden konnte, Rede und Antwort, bevor alle Fragen besprochen waren und die Veranstaltung nach rund zwei Stunden beendet wurde.

FCK OPTIMIERT DAS STADIONERLEBNIS: VR Payment und VR Bank Südliche Weinstraße- Wasgau eG realisieren modernes Bezahlkonzept

Der 1. FC Kaiserslautern modernisiert sein Payment-Konzept im Stadion. Alltagsübliche bargeldlose Zahlungsmittel ersetzen künftig die bisherigen Guthabekarten.

Pünktlich zum Saisonstart optimiert der 1. FC Kaiserslautern mit einem neuen Bezahlssystem seine stationären Verkaufskanäle im Fritz-Walter-Stadion. Ab dem ersten Heimspiel am 15. Juli 2022 gegen Hannover 96 können Fans an den Kiosken im Stadion mit allen gängigen bargeldlosen Zahlungsmitteln bezahlen und sich damit weniger auf den Getränkekauf und dafür vollkommen auf das Spiel konzentrieren. Das offene Konzept löst auf dem Betzenberg das bisherige Guthabensystem mit der Betze-Card ab. Für die Umsetzung baut der Zweitliga-Aufsteiger auf seine Hausbank, die VR Bank Südliche Weinstraße-Wasgau, und den Zahlungsspezialisten der genossenschaftlichen FinanzGruppe: VR Payment ermöglicht mit einer neuen technischen Infrastruktur Zahlungen via girocard, Debit- und Kreditkarte sowie Google Pay und Apple Pay. Zahlungen im Onlineshop des Vereins werden bereits seit längerem durch VR Payment abgewickelt.

Das Payment für Merchandise, Gastronomie und Ticketing kommt somit aus einer Hand, online wie offline. Insgesamt installiert VR Payment an sämtlichen Verkaufspunkten im Stadion 175 stationäre Kartenlesegeräte sowie 18 mobile Bezahlterminals. Bargeldlos können die Fans künftig vor Ort bequem das gastronomische Angebot der 30 Kioske nutzen. Auch das Pfandsystem ist integriert: Bei Becherrückgabe wird der Pfandbetrag kontaktlos zurückgebucht.

„Für uns als Verein sind die Fans der zwölfte Mann auf dem Platz. Wir wollen ihnen im Stadion eine richtig gute Zeit bieten. Dazu gehört auch,



dass sie schnell und einfach an Speisen und Getränke kommen“, so Thomas Hengen, Geschäftsführer des 1. FC Kaiserslautern. „Der Wunsch nach einem modernen Bezahlssystem war auf Fansseite groß. Deswegen haben wir nach einem Payment-Partner gesucht, der genau das abbildet – und mit unserer VR Bank und VR Payment gefunden.“

Der Zahlungsspezialist der Volksbanken Raiffeisenbanken ist im Stadion- und Eventbereich versiert und war bereits an der Modernisierung mehrerer Bezahlkonzepte im Profisport beteiligt. Daher bekräftigt Carlos Gómez-Sáez, CEO von VR Payment: „Wir wissen aus Erfahrung, wie stark Payment das Erlebnis im Stadion beeinflusst. Kein Fan will lange in der Schlange am Kiosk stehen. Dafür müssen in der Infrastruktur drum herum alle Räder ineinandergreifen. Genau das erreichen wir zusammen mit dem FCK und der VR Bank Südliche Weinstraße-Wasgau.“

Als langjähriger Partner hat die regionale Genossenschaftsbank eine besondere Beziehung zum Verein. Dr. Marco Kern, ihr Vorstandsvorsitzender, berichtet: „Wir feiern seit vielen Jahren mit dem 1. FC Kaiserslautern mit und stehen ihm bei Finanzfragen zur Seite. Dass der Aufstieg in die zweite Liga jetzt geklappt hat, ist grandios. Umso mehr freuen wir uns, zusammen mit VR Payment die Professionalisierung des FCK zu unterstützen und den Stadionbesuch kundenorientiert sowie zeitgemäß mitzugestalten. Das ist gut für den Verein, die Fans und die ganze Region.“

Inhaber einer Betze-Card, mit der bislang im Stadion bezahlt werden konnte, können sich Restguthaben seit dem 11. Juli 2022 gutschreiben lassen.

Mehr Informationen dazu unter:
fck.de/de/payment-faq-zum-neuen-bezahlssystem

Auf geht's, FCK!

Krombacher wünscht
dem FCK viel Erfolg.



Krombacher. Partner des FCK.





Allgäuer
Latschen
Kiefer®

ANDREAS **LUTHE**

In den vergangenen beiden Jahren spielte Andreas Luthe für Union Berlin in der Bundesliga und schaffte mit den Eisernen zweimal den Einzug ins europäische Geschäft. Im Sommer entschied sich der 35-Jährige zum Wechsel an den Betze, wo er auf Anhieb in den Spielerrat gewählt wurde. Wir haben vor dem Auftakt mit dem neuen FCK-Torhüter gesprochen.

PORTRAIT



Hallo Andreas, am Freitag geht es wieder los. Wie ist die Stimmung vor dem Auftakt, wie groß ist die Vorfreude?

Man kann auf jeden Fall sagen, dass sich alle darauf freuen. Die allgemeine Stimmung ist, dass es ein Geschenk ist, wenn man freitagsabends hier zu Hause spielen darf – man hätte die Saison ja genauso gut auch sonntagsmittags auswärts beginnen können. Da ist ein Flutlichtspiel am Freitagabend auf dem Betze schon etwas Besonderes. Nach der harten Vorbereitung freuen wir uns daher sehr darauf.

Kann man so kurz vor dem ersten Spieltag schon einschätzen, wo die Mannschaft steht?

Ne, ich denke eher nicht, dass man das schon gut einschätzen kann. Die Vorbereitung war relativ kurz und durch die Tatsache, dass wir als Aufsteiger in die Liga kommen, ist es aktuell unheimlich schwer zu sagen, wo wir nach der kurzen Zeit stehen. Ich denke, dass man der jungen Mannschaft erst ein paar Spiele geben muss, um in dieser neuen Liga klarzukommen. Das ist durchaus eine schwierige Aufgabe, die wir aber sehr gerne annehmen.

Du sagst es schon, die Vorbereitung war in diesem Jahr sehr kurz. Wie waren die vergangenen vier Wochen?

Es war eine intensive Zeit, wir haben in dieser Zeit aber sehr konsequent gearbeitet. Aber es war schon mit die kürzeste Vorbereitung, die ich in meiner bisherigen Profikarriere erlebt habe, das stimmt schon.

Der Grund für die wenige Zeit war die Relegation, die den Beginn der Sommerpause zwei Wochen nach hinten verschoben hat, über die der FCK aber glücklicherweise den Aufstieg geschafft hat. Wie hast Du diese beiden Spiele von außen erlebt?

Ich habe die Spiele am Fernseher verfolgt, hatte da ja schon Urlaub und konnte mir die Partien daher entspannt anschauen. Die Mannschaft hat dort unter höchstem Druck zwei wirklich ordentliche Spiele abgeliefert, gerade nach dem Hinspiel, das noch nicht so positiv verlaufen war, im Rückspiel dann richtig gut performt. Da hat man schon gesehen, dass eine mentale Stärke vorhanden ist. Und das hat sich auch jetzt in der Vorbereitung bestätigt. Die Jungs arbeiten alle sehr konsequent und sehr konzentriert.

Nachdem Du die Spiele beobachtet hattest, hast Du dich dann für den Wechsel zum FCK entschieden. War das ganze Drumherum, dass du in der Relegation gesehen hast, auch ein Grund, der die Entscheidungsfindung für den Wechsel beeinflusst hat?

In erster Linie natürlich auch das Ergebnis der Relegation (lacht). Zurück in der 2. Liga mit diesem Club und seinen Möglichkeiten zu sein ist schon etwas Besonderes – der FCK ist vom Gesamtpaket kein alltäglicher Zweitligist, würde ich behaupten. Ich freue mich auf diese Aufgabe und wurde in den vergangenen drei, vier Woche auch schon durchaus in meiner Entscheidung bestätigt. Ich habe mit diesem Wechsel alles richtig gemacht.

Die Vorbereitung dient auch immer dazu, die Neuzugänge in die Mannschaft zu integrieren. Wie ist dies aus Deiner Sicht schon geglückt?

Es war zwar nicht viel Zeit, aber ich denke, die Jungs haben uns Neuzugänge sehr gut aufgenommen und ich habe mich vom ersten Tag an sehr willkommen gefühlt. Ich denke, dass auch das Trainingslager, in dem wir eine Woche sehr intensiv miteinander verbracht haben, auch noch einmal dafür gesorgt hat, dass wir noch ein Stück enger zusammengerückt sind. Das war schon sehr gut.

Das Torwartteam ist ja immer noch mal so ein Stück weit ein eigenes Team innerhalb der Mannschaft. Wie habt Ihr in dieser kurzen Zeit schon zusammengefunden?

Auch sehr gut. Von Tag 1 an haben wir sehr gut zusammengearbeitet. Wir sind vier Torhüter und am Ende kann davon nur einer spielen, das ist nicht immer so leicht für den einen oder anderen. Aber wir verbringen viel Zeit miteinander und haben das vom ersten Moment an hervorragend gemacht, auch sehr gut moderiert von unserem Torwarttrainer Andreas Clauß, der in diesem Prozess sicherlich eine Schlüsselfigur ist, wenn vier Torleute um eine Position kämpfen.





Gegen Ende der Vorbereitung wurde nun auch der Mannschaftsrat gewählt und Deine Teamkollegen haben auch Dich in das fünfköpfige Gremium berufen. Ist das ein Zeichen für Deine Führungsrolle im Team? Empfindest Du das auch als Auszeichnung für Deine Person?

Ich freue mich auf jeden Fall, dass die Jungs mich als Sprachrohr gewählt haben. Ich habe mich in meiner Karriere nie verstellt und werde mich auch in Zukunft nicht verstellen. Ich bin so wie ich bin und möchte meine Erfahrung einbringen. Ich habe ja auch schon ein bisschen mehr erlebt als der eine oder andere in der Mannschaft...

Apropos Sprachrohr: Du hast als Spielervertreter in der Task Force „Zukunft Profifußball“ der DFL mitgearbeitet. Wo siehst Du denn die Zukunft des Profifußballs?

Das wird eine sehr interessante Zukunft. Ich glaube, dass sowohl die Liga, als auch der Profifußball als Gesamtes, vor einigen Aufgaben steht. Der Fußball ist Sportart Nummer 1,

gerade in Deutschland, und hat auch in der Welt einiges an Relevanz. Ich finde es daher grundsätzlich sehr gut, dass die DFL diesen Schritt gegangen ist und sich mit vielen verschiedenen Expertinnen und Experten zusammengesetzt hat. Das ist aber sicherlich ein längerer Prozess und bei den Meetings, die wir hatten, darf es nicht bleiben.

Was sind denn die größten Herausforderungen aus Deiner Sicht?

Die DFL hat zum Beispiel das Thema Nachhaltigkeit jetzt aktuell sehr hoch gehängt. Aber auch Themen wie fairer Wettbewerb oder die wirtschaftliche Stabilität der Clubs und der Liga wurden gerade durch die Coronakrise nochmal deutlicher zu Tage gefördert. Die Aufgaben, die der Profifußball zu bewältigen hat, werden in Zukunft sicherlich nicht weniger...

Schauen wir zum Abschluss nochmal etwas konkreter auf den Saisonauftakt gegen Hannover 96. Mit rund 40.000 Zuschauern werden auf dem Betze gerechnet. Was erwartest Du am Freitagabend?

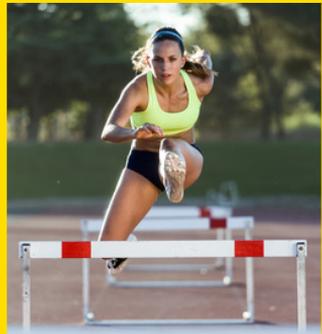
Zu allererst einen guten Gegner, Hannover 96 halte ich für eine sehr, sehr gute Mannschaft. Für uns bietet der Auftakt die Chance, vor unserem heimischen Publikum ordentlich in die Saison zu starten. Ich habe es eben ja schon mal gesagt, dass man der Mannschaft ein paar Wochen geben muss, um richtig in die Liga reinzufinden, es sind ja doch einige dabei, die noch nie Zweite Liga gespielt haben. Daher wird es am Freitag wichtig sein, von Anfang an voll dagegenzuhalten und für ein positives Gefühl zu sorgen, das man dann in die darauffolgenden Partien mitnehmen kann.

Wie ist es am ersten Spieltag, wenn man den Gegner noch nicht so richtig kennt? Schaut man da noch ein bisschen mehr nur auf sich selbst?

Nein, wir sind schon sehr gut auf Hannover vorbereitet, beschäftigen uns schon die ganze Woche mit dem Gegner. Und den einen oder anderen Spieler auf der gegnerischen Seite kennt man ja auch schon länger. Aber klar, am Ende ist entscheidend, was wir selbst daraus machen.

Welche Erwartungen hast Du in diesem Jahr an die Zweite Liga insgesamt?

Ich glaube, dass die Zweite Liga in den vergangenen Jahren immer sehr interessant war. Der Umstand, dass bis zuletzt immer mehrere Mannschaften noch um den Aufstieg mitspielen ist für mich ein Qualitätsmerkmal. Man weiß vorher nie, wie diese Liga ausgeht und das ist auch in diesem Jahr so. Es gibt für mich nicht den einen Club, den ich schon im Vorfeld eindeutig als den Aufsteiger Nummer 1 festlegen würde. Für uns bedeutet das auch, dass es schwierig ist, irgendwelche Voraussetzungen zu treffen. Das Ziel ist es, irgendwie in der Liga zu bleiben und dann darauf in den kommenden Jahren aufbauen zu können.



LOTTO

Rheinland-Pfalz

Partner des Sports





MIT VIEL VORFREUDE IN DIE ZWEITE LIGA

Nach nur vier Wochen Vorbereitung geht es am Freitagabend wieder los. Mit einem traditionsreichen Duell gegen Hannover 96 eröffnet der 1. FC Kaiserslautern die neue Zweitligasaison. Und die Vorfreude nach dem geschafften Aufstieg ist rund um den Betzenberg überall zu spüren.



Viel Zeit blieb den Roten Teufeln und ihren Fans nicht, um nach der gewonnenen Relegation gegen die SG Dynamo Dresden den Erfolg auszukosten und das Erreichte auch wirklich realisieren zu können. Natürlich wollen wir damit nicht behaupten, dass der Aufstieg in Kaiserslautern oder bei den FCK-Fans auf der ganzen Welt nicht gebührend gefeiert wurde – ganz im Gegenteil. Aber durch die „Extrarunde“ in der Relegation und den frühen Beginn der Saison aufgrund

der Winter-WM verkürzte sich die Sommerpause für die Roten Teufel doch schon sehr stark. Nur vier Wochen Vorbereitung blieb Dirk Schuster und seinem Team, um sich für die neue Saison einzuspielen. Die Zeit nutzten die Betzebuben nicht nur, um sich die konditionellen Grundlagen für die anstehenden Aufgaben zu erarbeiten, sondern auch, um die bisherigen Neuzugänge bestmöglich in die Mannschaft zu integrieren. Mit den beiden Keepern Andreas Luthe (Union

Berlin) und Julian Krahl (Viktoria Berlin) sowie den Feldspielern Lars Bünning (SV Meppen), Erik Durm (Eintracht Frankfurt), Ben Zolinski (Erzgebirge Aue) und Lex Tyger Lobinger (Fortuna Düsseldorf) stehen bislang sechs externe Neuzugänge fest, die die eingespielte Aufsteigsmannschaft ergänzen. Auch durch eine sehr intensive Woche im Trainingslager in Mals/Südtirol konnten Dirk Schuster und sein Trainerenteam die neue Mannschaft in der Vorbereitung noch besser kennenlernen



KABINENGEFLÜSTER

und sie auf die bevorstehenden Aufgaben in der neuen Liga einstellen. Nicht nur bei der 16 Kilometer langen Runde um den Reschensee, die die Roten Teufel in Zweiertams mit jeweils nur einem Fahrrad bewältigen mussten, zeigte sich die Mentalität des Teams. Ein Großteil der Teams schaffte die „Schweineeinheit“ in unter einer Stunde – Trainer Dirk Schuster, der die gleiche Aufgabe in der Vergangenheit auch schon beim FC Augsburg gestellt hatte – zeigte sich mit dem Ergebnis hochzufrieden. Ebenso zufrieden konnte der FCK mit seiner Generalprobe sein, als am vergangenen Wochenende in Pirmasens der belgische Erstligist KAS Eupen mit 4:1 bezwungen werden konnte. Dennoch wird erst am Freitagabend mit dem von vielen Experten als Aufstiegsanwärter gehandelten Hannover 96 ein erster echter Gradmesser auf die Roten Teufel warten. Vorbereitung ist halt doch nur Vorbereitung und erst, wenn der Schiedsrichter zum ersten Pflichtspiel der Saison anpfeift, wird sich letztendlich zeigen, wo die Mannschaft zu Saisonbeginn steht. Und



dafür, da ist sich Dirk Schuster sicher, wird eine Sache wieder ganz besonders wichtig werden: „Die Betze-Mentalität wird eine große Rolle spielen – wir werden mit viel

Engagement, Einsatzbereitschaft und Leidenschaft agieren und als Team funktionieren. Wir wollen mit unserer Mentalität die Qualität von Hannover schlagen.“





UNSERE PROFIS

T = TOR A = ABWEHR M = MITTELFELD S = STURM

GELB GELB-ROT ROT VERLETZT



ANDREAS LUTHE
0 Spiele | 0 Tore
*10.03.1987



BORIS TOMIAK
0 Spiele | 0 Tore
*11.09.1998



KEVIN KRAUS
0 Spiele | 0 Tore
*12.08.1992



HIKMET CIFTCI
0 Spiele | 0 Tore
*10.03.1998



MARLON RITTER
0 Spiele | 0 Tore
*15.10.1994



JEAN ZIMMER
0 Spiele | 0 Tore
*06.12.1993



MUHAMMED KIPRIT
0 Spiele | 0 Tore
*09.07.1999



NICOLAS SESSA
0 Spiele | 0 Tore
*23.03.1996



KENNY PRINCE REDONDO
0 Spiele | 0 Tore
*29.08.1994



TERRENCE BOYD
0 Spiele | 0 Tore
*16.02.1996



MAXIMILIAN HIPPE
0 Spiele | 0 Tore
*06.05.1998



JULIAN NIEHUES
0 Spiele | 0 Tore
*17.04.2001



RENÉ KLINGENBURG
0 Spiele | 0 Tore
*29.12.1993



JULIAN KRAHL
0 Spiele | 0 Tore
*22.01.2000



DANIEL HANSLIK
0 Spiele | 0 Tore
*06.10.1996



DOMINIK SCHAD
0 Spiele | 0 Tore
*04.03.1997



HENDRICK ZUCK
0 Spiele | 0 Tore
*21.07.1990



LARS BÜNNING
0 Spiele | 0 Tore
*27.02.1998



PHILIPP HERCHER
0 Spiele | 0 Tore
*21.03.1996



LEX TYGER LOBINGER
0 Spiele | 0 Tore
*22.02.1990



UNSERE PROFIS

T = TOR A = ABWEHR M = MITTELFELD S = STURM

GELB GELB-ROT ROT VERLETZT



MIKE WUNDERLICH
0 Spiele | 0 Tore
*25.03.1986



MARIUS KLEINSORGE
0 Spiele | 0 Tore
*30.10.1995



AVDO SPAHIC
0 Spiele | 0 Tore
*12.02.1997



BEN ZOLINSKI
0 Spiele | 0 Tore
*03.05.1992



JONAS WEYAND
0 Spiele | 0 Tore
*03.12.2000



ANAS BAKHAT
0 Spiele | 0 Tore
*02.04.2000



ERIK DURM
0 Spiele | 0 Tore
*12.05.1992



NEAL GIBS
0 Spiele | 0 Tore
*01.01.2002



DIRK SCHUSTER
Cheftrainer
*29.12.1967



SASCHA FRANZ
Co-Trainer
*16.01.1974



OLIVER SCHÄFER
Athletiktrainer
*27.02.1969



ANDREAS CLAUSS
Torwarttrainer
*13.01.1969



NIKLAS MARTIN
Co-Trainer Video- und Gegneranalyse
*17.03.1988



FABIAN KOBEL
Rehatrainer



FRANK SÄNGLER
Physiotherapeut



RICARDO BERNARDY
Physiotherapeut



NORMAN SCHILD
Physiotherapeut



PETER MIETHE
Zeugwart



KADER: HANNOVER 96



TOR

1 Ron-Robert Zieler 30 Leo Weinkauf 33 Toni Stahl

ABWEHR

3 Ekin Celebi 20 Jannik Dehm 31 Julian Börner
5 Phil Neumann 21 Sei Muroya 32 Luka Krajnc
18 Derrick Köhn 27 Tim Walbrecht

MITTELFELD

6 Fabian Kunze 11 Louis Schaub 29 Gaël Ondoua
7 Max Besuschkow 19 Eric Uhlmann 37 Sebastian Kerk
8 Enzo Leopold 22 Sebastian Stolze
10 Sebastian Ernst 24 Antonio Foti

STURM

9 Hendrik Weydandt 16 Havard Nielsen 23 Nicolò Tresoldi
14 Maximilian Beier 17 Lukas Hinterseer 36 Cedric Teuchert

STREAMING
WAR NOCH NIE SO

WOW



BUNDESLIGA



BUNDESLIGA



DFB-POKAL



Premier
League

JETZT
SICHERN



wowtv.de

sky

OFFIZIELLER LIVE-PARTNER

Folgende Live-Sport-Angebote sind nur buchbar für WOW-Neukunden ab 18 Jahren, die sich erstmalig bei WOW registrieren. Alle Preise inkl. MwSt. Stand: Juli 2022. Live-Sport-Monatsabo: Buchbar ist das Live-Sport-Monatsabo für € 9,99 mtl. im 1. Monat, danach € 29,99 mtl., Laufzeit unbefristet. Bis zum letzten Tag der jeweiligen Laufzeit jederzeit kündbar. Live-Sport Jahresabo: Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 12 Monate € 24,99 mtl., ab dem 13. Monat € 29,99 mtl. Das Abonnement kann erstmalig zum Ende der Mindestvertragslaufzeit, danach monatlich gekündigt werden. Bundesliga in der Saison 22/23: Spiele in voller Länge am Samstag (15:30 Uhr und 18:30 Uhr) sowie alle parallel stattfindenden Spiele in der Konferenz. Du kannst WOW gemäß EU-Portabilitätsverordnung auch während eines vorübergehenden Aufenthalts in einem anderen EU-Mitgliedsstaat als Deutschland oder Österreich nutzen und dort darauf zugreifen. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.



UNSER GEGNER: HANNOVER 96



Nach dem Bundesligaabstieg 2019 versuchte sich Hannover 96 bisher vergeblich an der Rückkehr ins Oberhaus. Nach einem größeren Umbruch im Sommer ist dem Team des neuen Trainers Stefan Leitl in der bevorstehenden Saison auch durchaus einiges zuzutrauen.

Am Freitagabend startet Hannover 96 in seine vierte Zweitligasaison in Serie – zum vierten Mal in Folge steht dabei zum Saisonauftakt ein anderer Trainer an der Seitenlinie. Stefan Leitl kam vom Bundesligaabsteiger Greuther Fürth und soll seinen neuen Club wieder Richtung Tabellenspitze führen. Nachdem zuletzt zweimal die Saison in der unteren Tabellenhälfte beendet wurde (13. und 11. Platz) will 96 möglichst wieder um den Aufstieg mitspielen. Dementsprechend wurde nicht nur ein neuer Trainer verpflichtet, auch im Kader gab es größere Veränderungen. Elf externe Neuzugänge verpflichtete Sportdirektor Marcus Mann bislang. Mit Spielern wie Derrick Köhn (Willem II), Phil

Neumann (Holstein Kiel), Fabian Kunze (Arminia Bielefeld), Louis Schaub (1. FC Köln), Max Besuschkow (Jahn Regensburg) oder Harvard Nielsen (SpVgg Greuther Fürth) kamen dabei auch zahlreiche Neuzugänge mit Startelfansprüchen, die reichlich Erst- und Zweitligaerfahrung mit an die Leine bringen. Die Mittelfeldraute im 4-4-2-System könnte so komplett aus Neuzugängen bestehen. Es herrscht dementsprechend Aufbruchsstimmung in Hannover und die Vorfreude auf den Saisonstart ist groß. Gleichzeitig haben die 96er Respekt vor der Fahrt an den Betze: „Das wird mental eine große Herausforderung für uns werden. Kaiserslautern ist ein Aufsteiger, der vor

heimischem Publikum mit Euphorie starten wird. Es ist insgesamt ein wunderbarer Rahmen, zwei große Vereine treffen am Betzenberg aufeinander“, blickte Stefan Leitl unter der Woche auf das Eröffnungsspiel voraus. Und auch trotz einer ungeschlagenen Vorbereitung scheint klar, dass nach dem Umbruch noch einiges an Arbeit auf den Trainer und sein Team wartet: „Das Spiel ist am Freitag, unsere Vorbereitung ist noch nicht vorbei. Insgesamt hatten wir eine sehr kurze Vorbereitungsphase, mit einem kompletten Neuanfang, mit vielen neuen Spielern und neuem Trainer-Team. Die Umsetzung unseres Spiels wird noch dauern.“

Minute
90

90 Minuten dein Team
angefeuert? Zeit für eine
eiskalte Coca-Cola.

#KeepTheMagicPlaying

Coca-Cola, Coca-Cola Zero und die Köpfflasche sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company.



Coca-Cola



TABELLE 3. LIGA

RANG	MANNSCHAFT	SPIELE	S	U	N	TORE	DIFFERENZ	PUNKTE
1.	1. FC Heidenheim 1846	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	1. FC Kaiserslautern	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	1. FC Magdeburg	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	1.FC Nürnberg	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	DSC Arminia Bielefeld	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Eintracht Braunschweig	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	F.C. Hansa Rostock	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	FC St. Pauli	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Fortuna Düsseldorf	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Hamburger SV	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Hannover 96	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Holstein Kiel	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	Karlsruher SC	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SC Paderborn 07	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SSV Jahn Regensburg	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SV Darmstadt 98	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SV Sandhausen	0	0	0	0	0:0	0	0
1.	SpVgg Greuther Fürth	0	0	0	0	0:0	0	0

Stand: 14.07.2022

SPIELPLAN FCK

SPIELTAG	DATUM	BEGEGNUNG	ERGEBNIS
1	Fr, 15.07.2022, 20:30 Uhr	FCK – Hannover 96	--
2	Sa, 23.07.2022, 13:00 Uhr	Holstein Kiel – FCK	--
DFB-Pokal	So, 31.07.2022, 15:30 Uhr	FCK – SC Freiburg	--
3	So, 07.08.2022, 13:30 Uhr	FCK – FC St. Pauli	--
4	Fr, 12.08.2022, 18:30 Uhr	FCK – SC Paderborn	--
5	So, 21.08.2022, 13:30 Uhr	SpVgg Greuther Fürth – FCK	--
6	So, 28.08.2022, 13:30 Uhr	FCK – 1. FC Magdeburg	--
7	So, 04.09.2022, 13:30 Uhr	SV Sandhausen – FCK	--
8	So, 11.09.2022, 13:30 Uhr	FCK – SV Darmstadt 98	--
9	So, 18.09.2022, 13:30 Uhr	1. FC Heidenheim – FCK	--
10	30.09. – 02.10.2022*	FCK – Eintracht Braunschweig	--
11	07. – 09.10.2022*	Hamburger SV – FCK	--
12	14. – 16.10.2022*	FCK – SSV Jahn Regensburg	--
13	21. – 23.10.2022*	F.C. Hansa Rostock – FCK	--
14	28. – 30.10.2022*	FCK – 1. FC Nürnberg	--
15	04. – 06.11.2022*	DSC Arminia Bielefeld – FCK	--
16	08. – 10.11.2022*	FCK – Karlsruher SC	--
17	11. – 13.11.2022*	Fortuna Düsseldorf – FCK	--
18	27. – 29.01.2023*	Hannover 96 – FCK	--
19	03. – 05.02.2023*	FCK – Holstein Kiel	--

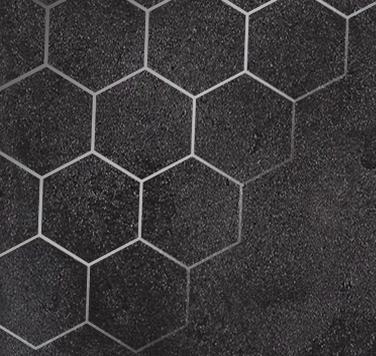
*Noch nicht terminiert

FAKTEN

Ehemaliger Lautrer: Mit Sebastian Kerk steht eine früherer Roter Teufel im Angebot von Hannover 96. In der Saison 2016/17 lief der Offensivspieler in 19 Zweitligaspielen für den FCK auf.

Bisherige Bilanz: 47 Pflichtspiele gab es bisher zwischen dem FCK und Hannover 96. Das erste fand im Jahr 1954 statt – kurz vor dem Wunder von Bern unterlagen die Roten Teufel Hannover im Finale um die Deutsche Meisterschaft. Auch insgesamt fällt die Bilanz leicht zugunsten von 96 aus: 18 FCK-Siegen stehen 22 Erfolge von Hannover gegenüber.

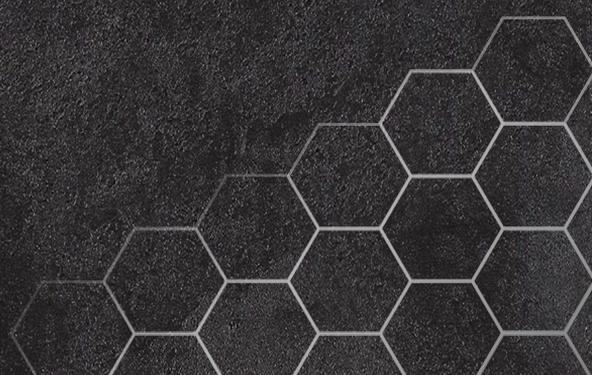
Letzter FCK-Sieg: Aus den letzten sechs Aufeinandertreffen mit Hannover 96 konnten die Roten Teufel insgesamt nur einen Punkt holen. Den letzten Sieg im April 2006 (1:0) schoss Daniel Halfar heraus.



11TEAMSPORTS

**EVERYBODY
IS A PRO**

EUROPAS GRÖßTER FUßBALLSHOP



11TEAMSPORTS.COM



TABELLE U17

RANG	MANNSCHAFT	TORE	PUNKTE
1.	1. FC Kaiserslautern	0:0	0
1.	1. FC Saarbrücken II	0:0	0
1.	1. FSV Mainz 05 II	0:0	0
1.	FC 08 Homburg	0:0	0
1.	JFV Rhein-Hunsrück	0:0	0
1.	SV Eintracht Trier	0:0	0
1.	SV Elversberg	0:0	0
1.	SV Gonsenheim	0:0	0
1.	Sportfreunde Eisbachtal	0:0	0
1.	Spvgg. EGC Wirges	0:0	0
1.	TSV Schott Mainz	0:0	0
1.	TV 1817 Mainz	0:0	0
1.	TuS Koblenz	0:0	0
1.	Wormatia Worms	0:0	0

TABELLE U19

RANG	MANNSCHAFT	TORE	PUNKTE
1.	1. FC Kaiserslautern	0:0	0
1.	1. FC Saarbrücken	0:0	0
1.	FC 08 Homburg	0:0	0
1.	FC Speyer	0:0	0
1.	FC Wiesbach	0:0	0
1.	FK Pirmasens	0:0	0
1.	JFG Schaumberg-Prims	0:0	0
1.	Ludwigshafener SC	0:0	0
1.	SG 99 Andernach	0:0	0
1.	SV Elversberg	0:0	0
1.	SV Gonsenheim	0:0	0
1.	TSV Schott Mainz	0:0	0
1.	TV 1817 Mainz	0:0	0
1.	TuS Koblenz	0:0	0
1.	VfR Wormatia Worms	0:0	0

TABELLE U21

RANG	MANNSCHAFT	TORE	PUNKTE
1.	FC Arminia 03 Ludwigshafen	0:0	0
1.	FC Hertha Wiesbach	0:0	0
1.	FC Kaiserslautern U21	0:0	0
1.	FK 03 Pirmasens	0:0	0
1.	FSV Jägersburg	0:0	0
1.	FV Diefflen	0:0	0
1.	FV Dudenhofen	0:0	0
1.	SV 07 Elversberg II	0:0	0
1.	SV Auersmacher	0:0	0
1.	SV Morlautern	0:0	0
1.	TuS Mechttersheim	0:0	0

Stand: 14.07.2022

PARTNER DES NLZ

NAMENSGEBER



AUSRÜSTER

OFFIZIELLER
GESUNDHEITSPARTNER

TEUFELSBANDE

Der Kids-Club des 1. FC Kaiserslautern



Die Vereinsmitgliedschaft speziell für Kids – jetzt Mitglied werden!

VORTEILE DER MITGLIEDSCHAFT:

- » Tolles Willkommenspaket
 - » Kostenlose Kinderbetreuung an Heimspieltagen
 - » Chance als Einlaufkind bei ausgewählten Heimspielen*
 - » Betreute Auswärtsfahrten zu ausgewählten Partien
 - » Coole Aktionen mit FCK-Profis und Maskottchen Betzi
 - » Chance als Ballbote bei jedem Heimspiel*
- ...und vieles mehr!**

JETZT ANMELDEN!

Weitere Informationen zum Kids-Club und zur Mitgliedschaft gibt es unter: fck.de/kids



Jetzt Fan werden:
facebook.com/1FCKaiserslautern

*Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt per Losverfahren!

PARTNER DER TEUFELSBANDE





EIN GANZ BESONDERER MENSCH – VOR EINEM JAHR VERSTARB FCK- EHRENPRÄSIDENT NORBERT THINES

Am Montag, 7. Juni 2021, verstarb FCK-Ehrenpräsident Norbert Thines im Alter von 80 Jahren. Hans Walter vom FCK-Museumsteam erinnert sich ein Jahr nach seinem Tode an einen ganz besonderen Menschen.

Wohl selten hat in der Geschichte deutscher Fußballvereine ein Funktionär eine derart nachhaltige Wirkung verursacht, wie Norbert Thines vom 1. FC Kaiserslautern. Der Grund für seine außerordentliche Popularität ist indes nicht nur in den sportlichen Erfolgen zu sehen, die während seiner Amtszeit erzielt werden konnten, er ist vielmehr im Wesen, in der bemerkenswerten Persönlichkeit des gebürtigen Kaiserslauterers zu suchen.

Norbert Thines wirkte von 1977 bis 1984 als Geschäftsführer beim 1. FC Kaiserslautern, von 1985 bis 1988 war er Vizepräsident, ehe er von 1988 bis 1996 als Präsident die Geschicke des Vereins lenkte. Thines hatte die Gabe, offen und vorurteilsfrei auf Menschen zugehen zu können. Sein christlich bestimmtes Menschenbild, ein hohes Maß an Empathie sowie seine Herzlichkeit und sein Sinn für Humor prägten ihn in besonderem Maße. Seine Ziele und Vorstellungen versuchte er mit Überzeugungskraft und Energie zu verwirklichen; als pragmatischer Realist vermochte er aber auch Kompromissen zuzustimmen. Sein Handeln war stets von Verantwortungsbewusstsein und Menschlichkeit begleitet.

Er hat es verstanden, junge Menschen an den Verein zu binden. Schon in seiner Zeit als Geschäftsführer setzte er sich für die Gründung von Fanclubs in den verschiedenen Regionen des Einzugsgebietes des FCK ein. Er riet den jungen Fans, sich sozial zu engagieren: „Tut in Eurem Ort etwas Gutes, das



bringt auch Eurem FCK Sympathien ein.“ Am Ende seiner Zeit als FCK-Präsident zählte der FCK sage und schreibe annähernd 400 Fanclubs weit über die Grenzen der Pfalz hinaus.

Norbert Thines hat nie gesagt: „Man müsste etwas tun“, voller Tatkraft hat er gehandelt und viele Dinge selbst angepackt. Er organisierte Arbeitseinsätze im Stadionbereich und als er bei Spielen des FCK in Osteuropa und auf dem Balkan in den Gastspielorten Mängel und Missstände beobachten konnte, war ihm klar, dass da mit relativ einfachen Mitteln geholfen werden kann. Er sammelte mit seinen Freunden Hilfsgüter, die nach und nach in mehreren Konvois nach Osteuropa transportiert wurden, wobei sich Norbert auch als LKW-Fahrer betätigte. Diese Aktionen brachten dem FCK vie-

lerorts dankbare Freude ein und sind bis zum heutigen Tag nicht vergessen. Vor seiner Zeit als FCK-Geschäftsführer hatte Thines sieben Jahre als Sekretär des Kolpingwerkes der Diözese Speyer gewirkt. Seine Erfahrungen aus diesem Lebensabschnitt haben ihn zusätzlich für die Nöte und Probleme seiner Mitmenschen sensibilisiert. Immer ruhte sein Augenmerk auch auf den sozial Schwachen und Behinderten und er hat nie gezögert, zu helfen, wenn ihm dies möglich gewesen ist. Vor den Spielen auf dem Betzenberg versäumte er nicht, die Rollstuhlfahrer zu begrüßen. Und in späteren Jahren besuchte er, so oft es seine Zeit erlaubte, die Heimspiele der „Rolling Devils“, der Rollstuhl-Basketballer, die damals sehr erfolgreich für den FCK aktiv waren.



Seine Amtszeit als Präsident des 1. FC Kaiserslautern war von glänzenden Erfolgen gekennzeichnet – 1990 und 1996 vom Gewinn des DFB-Pokals, 1991 von der sensationellen Deutschen Meisterschaft und 1994 von der Vizemeisterschaft. Doch auch mit Niederlagen musste sich Norbert Thines auseinandersetzen. Am Ende der Saison 1995/96 stand der erste Abstieg des FCK nach 33 Jahren Erstklassigkeit fest. Ein Tor, ein Punkt hatten dem FCK zum Klassenerhalt gefehlt – und Norbert Thines musste erfahren, wie nah im Sport „Hosianna“ und „Kreuziget ihn!“ beieinander liegen. Thines wurde mit ungerechten und beleidigenden Vorwürfen für den Abstieg verantwortlich gemacht und infolgedessen trat er von seinem Amt als Präsident zurück.

Doch das Leben hielt in der nachfolgenden Phase seines Lebens noch eine sehr wichtige Aufgabe für ihn parat. In der von der Tageszeitung „Die Rheinpfalz“ sowie der Kirchengemeinde St. Maria und der Gemeinde der Apostelkirche gegründeten Aktion „alt – arm – allein“, die bedürftigen Menschen in Kaiserslautern Hilfe bringen sollte, übernahm Norbert Thines in dem ihm eigenen Elan den Vorsitz.

Dank des rastlosen Engagements von Norbert Thines und seiner Helfer

wurde „alt – arm – allein“ über die Jahre hinweg zu einer beispiellos erfolgreichen Spendenaktion, mit der unzähligen Menschen Hilfe zuteilwerden konnte.

Einige Jahre nach seinem Rücktritt als Präsident des 1. FC Kaiserslautern kam es zu einer Annäherung zwischen Norbert Thines und dem Verein. Die Wunden von 1996 heilten langsam und als 2003 die finanzielle Schieflage des FCK offenkundig wurde, gründete er gemeinsam mit den Weltmeistern Ottmar Walter und Horst Eckel die „Initiative Leidenschaft“, die den Verein wirtschaftlich und ideell unterstützen sollte.

Im Frühjahr 2009 formte Norbert Thines als Vordenker und Vorarbeiter mit einigen FCK-Enthusiasten und Fritz Walter-Verehrern die „Initiative Leidenschaft“ zu einem Förderverein zur Unterstützung des FCK beim Aufbau eines Museums, zur „Initiative Leidenschaft FCK Fritz-Walter-Museum Kaiserslautern“.

Ab 2010 nahm das Museumsprojekt nach der Umgestaltung des Obergeschosses der Osttribüne zur „Museumsebene“ Fahrt auf und nach und nach wurde die museale Ausstellung dank der Ideen der Kuratorin Astrid Wegner und der tatkräftigen, sachkundigen Unterstützung durch Norbert Thines und seine eifrigen, ehrenamtlichen Helfer zu einer wahren Schatztruhe für die große Historie des 1. FC Kaiserslautern. Nicht ohne Stolz konnte Norbert Thines an seinem 75. Geburtstag im August 2015 seinen zahlreichen Gästen die Museumsräume präsentieren. Kurz zuvor konnte mit der Restaurierung des FCK-Ehrenmales hinter der Osttribüne ein weiteres Herzensanliegen von Norbert Thines verwirklicht werden.

Norbert Thines, der einige Zeit im Stadtrat von Kaiserslautern vertreten war und sich überdies in der Pfarrei der St. Marienkirche und der Kolpingfamilie Kaiserslautern aktiv betätigte, erhielt für sein beispielhaftes soziales Engagement und sein vielfältiges erfolgreiches Wirken in der

Öffentlichkeit die ihm gebührende Anerkennung. Zu seinem 75. Geburtstag ernannte ihn der Stadtrat einstimmig zum Ehrenbürger von Kaiserslautern, nachdem er zuvor schon andere Auszeichnungen der Stadt, u.a. auch den Ehrenring, erhalten hatte. Er war außerdem Träger des Bundesverdienstkreuzes und des Verdienstordens des Landes Rheinland-Pfalz. Auch der 1. FC Kaiserslautern würdigte ihn auf vielfältige Weise: 2013 wurde ihm der Goldene Ehrenring überreicht und 2017 ernannte ihn der Verein zu seinem Ehrenpräsidenten. Zuvor schon hatte ihn die Museumsinitiative zu ihrem Ehrenvorsitzenden erhoben.

Leider war es Norbert Thines nicht vergönnt, seinen Lebensabend mit seiner Frau Trixie, seinen Söhnen und Enkelkindern in Ruhe zu genießen. In der Adventszeit des Jahres 2018 besuchte er – schon von Krankheit gezeichnet – ein letztes Mal ein Heimspiel seines FCK auf dem Betzenberg. Ein undurchdringlicher Schleier des Vergessens hüllte ihn schließlich bis zu seinem Tode am 7. Juni 2021 ein. Norbert Thines hat uns für immer verlassen – mit seinem herzlichen Wesen, seiner christlich geprägten Menschlichkeit, seinem nie erlahmenden sozialen Engagement, mit seiner Tatkraft und seinem Humor wird er in unseren Herzen weiterleben.





HAUPTSPONSOR



OFFIZIELLER AUSTRÜSTER



EXKLUSIV-PARTNER



BETZE-PARTNER





HERZ-DER-PFALZ-PARTNER

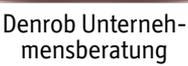
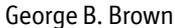
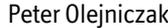
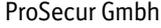
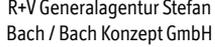
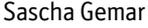
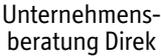


FRITZ-WALTER-LOGEN





CLUBLOUNGE 100

	 Revision & Treuhand GmbH	 fliesen &naturstein	 NATURSTEINE
 Autohaus Kröfges 54518 Osann-Monzel www.autohaus-kröfges.de			
	 KONSTRUKTIONSPROJEKT		 Alles - außer gewöhnlich Prof. Dr. Stefan Str. 10 64279 Saalbach www.kuechen-carre.de Tel. 06933 1 665339 KÜCHEN CARRÉ
			
 ZUKUNFT FERTIGEN		 Kachelöfen - Kamine	
			
			
			
			



PANORAMA SEATS

		Annemarie Becker	Auler GmbH	BHB Betonstahlhandel und Biegebetrieb GmbH
Dr. Annette Rinck	Dr. Stephan Alles	DVAG Peter Wagner	E. Wagner GmbH	Elektrotechnik Schneider GmbH
FTH Bexbach GmbH	G & R Elektro- und Gebäudetechnik GmbH	Gebrüder Schmitt GmbH	Heckmann Baubetreuung GmbH	Hefesta fensterbau gmbh
Heizungsbau Wilson	Hörakustik am Roßmarkt GmbH	ID-Logistics	Klaus Borst	KSS Light Solutions
Markus Schnepf	Mike Müller	Nicola Iovannitti	PALATINUM - Landschafts- und Gartendesign GdBR	Peter Ritter
Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG	Ring Maschinenbau GmbH	Rüdiger Stipp	SANAS GmbH	Sascha Gärtner
Spielautomatenaufstellung Michael Götten	Sport-Tec GmbH	Thinking Business UG	TRANSUMED GmbH Medizintechnik	Vermietung & Verpachtung
W. Baab Tief- und Straßenbau GmbH & Co. KG	Wässa & Schuster GmbH & Co KG	Winkels Getränke Logistik GmbH	Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis W&W	



KALENDER 2022/23

15. – 31. Juli 2022

PROFIS

2. Liga

HOLSTEIN KIEL – FCK

Sa., 23.07.2022, 13.00 Uhr, 2. Spieltag

FCK – SC FREIBURG

So., 31.07.2022, 15.30 Uhr, DFB-Pokal, 1. Runde

U21

Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar

SV ELVERSBERG II – FCK II

So., 31.07.2022, 15.00 Uhr, 1. Spieltag

FCK-MUSEUM

ÖFFNUNGSZEITEN AN HEIMSPIELTAGEN

Das FCK-Museum ist in der Regel ab zwei Stunden von Anpfiff bis eine halbe Stunde vor Anpfiff geöffnet. Öffnungen werden vorab auf unserer Website angekündigt.

REGULÄRE ÖFFNUNGSZEITEN

Das FCK-Museum ist jeweils am ersten Mittwoch des Monats von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

GEBURTSTAGE

21.07.2022

Hendrick Zuck (32)



FUSSBALLSCHULE
TRAINIEREN WIE EIN PROFI!



**JETZT
ANMELDEN!**

**WIR SICHTEN
FÜR DIE ZUKUNFT!**



- » Erhalte zusätzlich zum Vereinstraining ein spezielles **Fördertraining** und profitiere von den Anleitungen der **qualifizierten Trainer!**
- » Mitmachen können alle Kids und Jugendlichen **im Alter von 6 – 14 Jahren!**
- » **Meldet Euch jetzt an** und schon seid Ihr dabei!
- » Alle Infos gibt's unter: fck.de/fussballschule

SOCCER
SPORTPARK
KAISERSLAUTERN

AUSRÜSTER

11TEAMSPTS

